

FORUM: SPANNUNGSFELD JUGENDGRUPPE-LEISTUNGSGRUPPE

Zentrale Fragen

Welchen Begriff haben wir als JDAV von Leistung und welchen Stellenwert nimmt der Leistungsgedanke in unserer Arbeit ein?

- ✓ Leistung spielt in vielen Betätigungsformen der JDAV eine wesentliche Rolle und der reflektierte Umgang damit ist wichtiger Teil der Jugendarbeit.
- ✓ Besonderer Fokus auf den Leistungsaspekt liegt in Wettkampfgruppen. Das gemeinsame Training ist Medium der Persönlichkeitsbildung.

Welche Chancen und Risiken bieten leistungsorientierte Jugendgruppen?

- ✓ **Chancen:** Motivation für den Klettersport, Träume und Ziele verwirklichen, Teamgeist, Weiterentwicklung des Sports, Persönlichkeitsentwicklung (u.a. Erfahrung von eigenen Grenzen, Verantwortung, Scheitern, Zielstrebigkeit), Präsenz, Ermutigung zum Engagement
- ✓ **Risiken:** Verletzungsgefahr (kurzfristig & langfristig), einseitige Ausrichtung des Vereins (Orientierung an Platzierungen), Konkurrenzdenken, Druck & Überforderung (Drop-off), geringere Wertschätzung der klassischen Jugendarbeit, Konkurrenz um Ressourcen mit der klassischen Jugendarbeit

Welche Werte vermittelt gute Jugendarbeit im Leistungsbereich?

- ✓ Persönlichkeitsbildung (Selbstvertrauen, Zielorientierung), Verantwortung für eigenen Körper sowie Andere, Rücksichtnahme
- ✓ Athletenmündigkeit, Reflexion des Leistungsstrebens

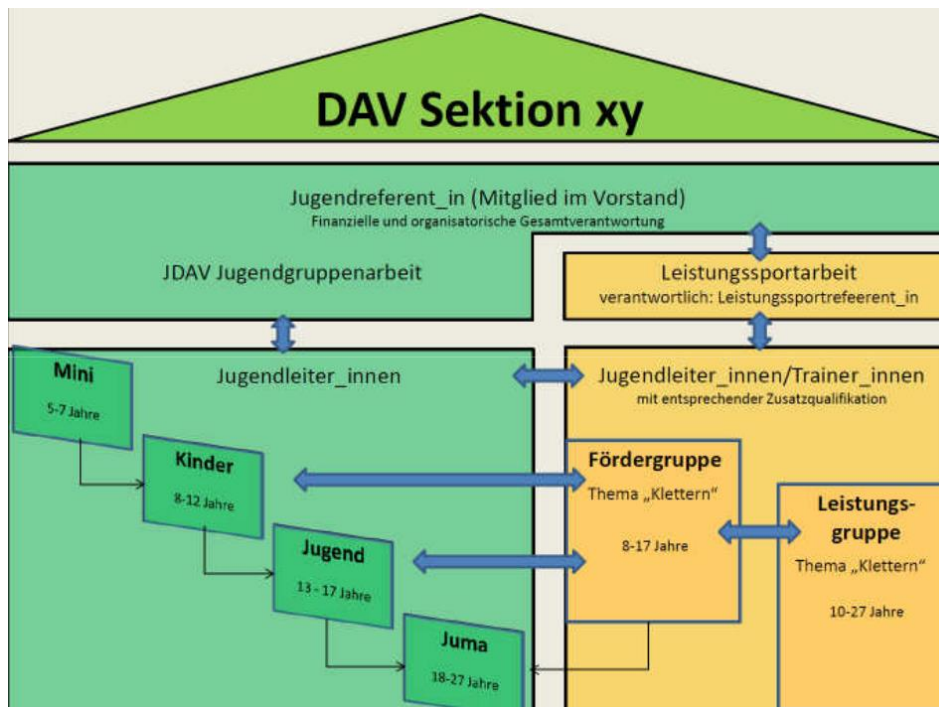
Wo gibt es Konfliktpotentiale im Umfeld des leistungsorientierten Klettern? Und wie lassen sie sich gestalten?

- ✓ In einem Verein treffen Menschen in unterschiedlichen Rollen mit unterschiedlicher Motivation und verschiedenen Interessen und Blickwinkeln aufeinander.
- ✓ Erster Schritt zum konstruktiven Umgang mit Konflikten ist es, sich der Rolle der Akteure und dem damit einhergehenden Blickwinkel bewusst zu machen. Rollen sind u.a.: (Gruppen-) Kinder & Jugendliche, Eltern, Trainer*innen, Jugendleiter*innen, Vereinsvorstände, häufig Hallenbetreiber und natürlich der Jugendreferent*innen als Bindeglied zwischen all diesen.
- ✓ Mögliche Konflikte sind (nicht abschließend): Eltern erwarten von Trainer*innen bessere Ergebnisse ihrer Kinder, Jugendleiter*innen bekommen vom Verein keine Aufwandsentschädigung – Trainer*innen schon, Trainer*innen bekommen beim Vorstand dank der Zählfbarkeit und Öffentlichkeitswirkung ihrer Erfolge leichter Gehör und daher auch mehr finanzielle Mittel, Wettkampfgruppen werden vom Hallenbetreiber aus Marketing-Gründen gegenüber klassischen Jugendgruppen bevorzugt

Wo ordnet sich der Leistungssport organisatorisch ein? Was ist das Heilbronner Modell? Vor- und Nachteile?

- ✓ Vorteile: Jugendreferent*in hat Einfluss auf Leistungssport, Struktur kann Austausch fördern, falls Trainer*innen gleichzeitig auch Jugendleiter*innen sind, können Berührungspunkte kleiner sein
- ✓ Nachteile: Übergang zwischen Leistungs- und Nichtleistungsgruppen kann als Auf- bzw. Abstieg missverstanden werden, Schwierig JuRef zu finden, der von beiden Bereichen Ahnung hat und dem diese gleichermaßen am Herzen liegen, Unterschiedliche

Aufwandsentschädigungen innerhalb der Jugend bergen Konfliktpotenzial, rein ergebnisfokussierter Leistungssport mit den Grundsätzen der JDAV nicht vereinbar



Heilbronner Modell

Wie kann ich den Leistungssport und die Jugend miteinander verknüpfen?

- ✓ Heilbronner Modell, Trainer*in gleichzeitig als Jugendleiter*in ausgebildet, Details zum Modell im [BJLT-Beschluss „JDAV und Leistung“](#)
- ✓ Durchlässiger Durchgang: Talentierte Kinder aus Jugendgruppe können dort entdeckt werden und zusätzlich im Leistungssportbereich gefördert werden
- ✓ Übergreifende Ausfahrten/Feiern (Weihnachtsfeier, Bouldernight, Sommerausfahrt)
- ✓ Zusammenarbeit zwischen Trainer*innen und (übrigen) Jugendleiter*innen (Ausfahrt, Ausschüsse...)
- ✓ Gegenseitiges Verständnis schaffen. Dazu über Ziele & Werte reflektieren.

Weiterführende Infos/Links/Veranstaltungen

Beschluss zu „JDAV und Leistung“,

Bundesjugendleitertag 2013, Details zum Heilbronner Modell:

http://www.jdav.de/chameleon/public/032a340f-372a-a4b2-1975-4f99363c67f1/BJLT-Beschluss-2013-1-Leistung-und-JDAV_22939.pdf

Orientierungsrahmen Bildung

<https://issuu.com/sensit/docs/dav-orientierungsrahmen-bildung/31?e=1950777/30363698>

*Referent*innen:* Ruth Stephan (Jugendkursteamerin), Leonard Blume (Schulungsteamer JDAV Baden-Württemberg)